

# Krankenhaus trotz Operation Zusage der gesetzlichen

**Beitrag von „Seph“ vom 25. Dezember 2020 02:48**

## Zitat von chilipaprika

Wenn man einen Grund hat (Erstverbeamtung), ein Tag nach Vertragsabschluss.

Ja, sie müssen dich nehmen. Können dir aber einen Risikozuschlag geben. Ist aber egal, der Zeitraum lässt dir keinen Spielraum, so eine OP ist ein Klacks für eine Versicherung und dein Arzt freut sich einen Ast über deinen Wechsel..

Ein ggf. zu erhebender Risikoaufschlag aufgrund des für die Versicherung absehbaren Kostenrisikos kann langfristig erheblich teurer sein als die Operation ggf. aus eigener Tasche zu bezahlen. Die Verschiebung der OP ist leider auch wenig sinnvoll, da nach bekannten Indikationen und anstehenden Heilbehandlungen gefragt wird. Hier zu lügen, kann den Versicherungsschutz kosten. Leider funktioniert die Selbstübernahme der Kosten wahrscheinlich auch nur, wenn man die OP mit folgenloser Abheilung vor dem Wechsel in die PKV durch hat.